

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 22.06.2006

überarbeitet am: 02.11.2005

• * 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

• Angaben zum Produkt

• Handelsname: CARAMBA Super

• Artikelnummer: 6000

• Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Rostlöser

• Hersteller/Lieferant:

CARAMBA CHEMIE GMBH & Co.KG
WANHEIMERSTR. 334/336
47055 DUISBURG

Tel.: 0203/778601

• Auskunftgebender Bereich: Abteilung Labor Tel.: 0203 / 77 86 165

• Notfallauskunft:

Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin
Telefon: 030/19240

• * 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

• Chemische Charakterisierung

• Beschreibung: Lösemittelgemisch mit Zusätzen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Benzinkohlenwasserstoff CAS: 64742-47-8
50-90 %

Xn; R 65-66

Additiv

2,5 %

Xn, N; R 21/22-51/53

• zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

• * 3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** Xn Gesundheitsschädlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

• 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Hautschutzcreme verwenden.

- **nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:**

Erbrechen vermeiden. Keine Getränke geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

• * 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wasserdampf.

- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasserstrahl

- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

• * 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

- **Zusätzliche Hinweise:** Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.